

MATURAARBEIT 2010-11: THEMENVORSCHLAG

Titel:

Was ist Diffusionismus?
'Archaeology is about Facts; if you want the Truth, go next-door to the Philosophy Department!' (Dr. Henry Walton Jones, Jr)

1. Fächer: Geschichte + Deutsch?

2. Lehrpersonen: H. Schubert

3. Typ des Seminars: zweisprachig

4. Kurze Zusammenfassung

Der Diffusionismus ist eine sozialwissenschaftliche Theorie zur Ähnlichkeit weit voneinander entfernter Kulturen. Sie geht primär davon aus, dass kulturelle Innovationen nur einmal erfunden werden und sich dann zu anderen Kulturen ausbreiten und somit Gleichheit auf Kulturkontakt zurückgeführt werden kann. An sich logisch, doch wieso führte und führt diese Theorie zu Ideen, die Ägypten zur Wiege aller menschlichen Kultur machten. Wieso gibt es Leute, die Erich von Dänikens Idee „außerirdische Götter/Aliens“ hätten den Menschen die Kultur gebracht, glauben?

4.1. Vorschläge für Maturaarbeiten innerhalb dieses Themas

- Eurozentrismus: Wieso wurden meist europäische oder mediterrane Kulturen (Ägypten) als Wiege menschlicher Kultur angesehen? Und nicht asiatische oder afrikanische? Oder lag es einfach daran, dass man diese nicht kannte?

- Wie funktioniert es? Auch Handel, Eroberung, Missionierung oder Völkerwanderung sind Diffusion. Hängt die Dominanz einer Theorie von der zeitgeschichtlichen Situation ab? Denkt man heute bei Diffusion vielleicht mehr an Handel (Globalisierung) und dachte man nach 1945 mehr an Eroberung („2. Weltkrieg“) als Ursache für Diffusionismen?

- Was ist entscheidender: menschliche Innovation (Evolution) oder Ideenimport (Diffusion)?

- Psychologie: Warum glauben wir obskure Theorien (die Pyramiden von Ägypten wurden von Marsmenschen erbaut) manchmal lieber, als die Realität zu akzeptieren?

Selbstverständlich sind dies nur Anregungen zu möglichen Themenkreisen; andere Vorschläge wären durchaus vorstellbar.

5. Methodologische Überlegungen

Zur Informationsbeschaffung dienen verschiedene Quellen (Bücher, Internet, Artikel in Zeitungen und Zeitschriften). Es wird erwartet, dass die Arbeit - zumindest teilweise - auf deutsch verfasst wird.

6. Gewünschte Kompetenzen und/oder Interessen der Schüler

Interesse an historischen und literarischen Fragestellungen + gute Kenntnisse der deutschen Sprache